



Österreichische
Verwaltungswissenschaftliche
Gesellschaft

Österreichische Verwaltungswissenschaftliche
Gesellschaft
p.A. Bundesministerium für Inneres,
Rechtssektion
A-1014 Wien, Herrengasse 7
Telefon: +43-1-531 26-2220 oder -2221
Telefax: +43-1-531 26-2120
<http://www.oevg.info>; E-Mail: oevg@gmx.at

**Die Österreichische
Verwaltungswissenschaftliche Gesellschaft
lädt ein zur**

HERBSTTAGUNG 2011

**Unabhängigkeit und Steuerbarkeit
von Verwaltungseinheiten**

**15. und 16. September 2011
Weißer Saal
Grazer Burg, Graz**

ZUR VERANSTALTUNG

Die Verwaltungsorganisation – auch die österreichische – ist längst nicht mehr auf den klassischen Typus der in hierarchische Strukturen eingebetteten Behörden und Ämter beschränkt. Vielmehr hat sich ein zweiter Bereich entwickelt, der mittlerweile in seinem personellen und budgetären Umfang ebenso groß ist wie der erste: Er besteht aus Organisationseinheiten *sui generis*, weisungsfreien Einrichtungen, "teilrechtsfähigen" Strukturen, privatrechtlich organisierten Ausgliederungen, kooperativen Zusammenschlüssen und anderen Formen, die kaum mehr in ein klares und übersichtliches System zu bringen sind und die von der Verwaltungswissenschaft noch nicht in eine akzeptierten Systematik gebracht wurden.

Bei allen diesen Einrichtungen handelt es sich um staatliche Verwaltung, bei den meisten von ihnen steht die Besorgung öffentlicher Aufgaben im Mittelpunkt. Bei vielen basiert die Finanzierung auf staatlichen Budgetmitteln. Dennoch sind sie durch einen gewissen Grad der Unabhängigkeit von den zentralen staatlichen und politischen Entscheidungsträgern charakterisiert und damit in weitaus geringerem Maß bzw. nur auf andere Weise steuerbar, als dies im Rahmen der staatlich-hierarchischen, klassischen Verwaltung möglich wäre.

Ob der verfassungspolitischen und verwaltungsreformatorischen Aktualität möchte die Österreichische Verwaltungswissenschaftliche Gesellschaft in ihrer diesjährigen Herbsttagung Grundlagen und theoretische Aspekte der Thematik mit praktischen Erfahrungen verknüpfen und damit einen aktiven Beitrag zur fachlichen Diskussion leisten.

PROGRAMM

1. Tag (Donnerstag, 15. September 2011)

12.30 bis 13.30 Uhr: *Ankunft und Registrierung*

13.30 Uhr: *Eröffnung*

Begrüßung

- Mag. Franz Voves, Landeshauptmann der Steiermark
- Sektionschef Dr. Manfred Matzka, Präsident der Österreichischen Verwaltungswissenschaftlichen Gesellschaft (ÖVG)

1. Modul: Grundlagen und theoretische Aspekte (13.45 bis 15.45 Uhr)

- Referat 1: „Die Demokratiekonzeption des B-VG und unabhängige Verwaltungsbehörden“
 - *PD Dr. Bernhard Müller, Rechtsanwalt, Dorda Brugger Jordis*
- Referat 2: „Aufsicht, Kontrolle und parlamentarische Verantwortung in der 'Agency-Verwaltung'“
 - *Univ.-Prof. Dr. Nicolas Raschauer, Universität Linz*
- Referat 3: „EU-Agenturen im Spannungsfeld zwischen Unabhängigkeit und Unionsverfassungsrecht
Beispiel EU-Grundrechteagentur“
 - *Mag. Dr. Andreas J. Kumin, Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten*
 - *Dr. Gabriel N. Toggenburg, LL.M., EU-Grundrechteagentur*

15.15 bis 15.45 Uhr: *Diskussion*

15.45 bis 16.15 Uhr: *Pause*

2. Modul: Evaluierung von unabhängigen Verwaltungseinrichtungen (16.15 bis 18.15 Uhr)

- Referat 4: „Kontrolldefizite bei ausgegliederten Rechtsträgern“
 - *O. Univ.-Prof. Dr. Bernhard Raschauer, Universität Wien*
- Referat 5: „Evaluierung bisheriger Ausgliederungen im Bundesbereich“
 - *SL-Stv. Mag. Dr. Alois Schittengruber, Bundeskanzleramt*
- Referat 6: „Evaluierung bisheriger Ausgliederungen im Landesbereich“
 - *Dr. Peter Pilz, Steuerberater und Wirtschaftstreuhänder, Graz*

17.45 bis 18.15 Uhr: *Diskussion*

19.30 Uhr: *Abendempfang des Landeshauptmannes der Steiermark
„Needle“, Kunsthaus Graz*

2. Tag (Freitag, 16. September 2011)

9.30 Uhr: Beginn

3. Modul: Eine Verwaltung – viele Verwaltungen?

(9.30 bis 13.00 Uhr)

- Referat 7: „Neue Verwaltungsformen – wohin bewegt sich der Staat?“
 - Prof. Dr. Werner Jann, Universität Potsdam
- Referat 8: „Neue Verwaltungsformen aus Sicht des Rechnungshofes“
 - Vertreter/in des Rechnungshofes

10.30 bis 11.00 Uhr: Diskussion

11.00 bis 11.30 Uhr: Pause

- Referat 9: „Praktische Erfahrungen mit unabhängigen Verwaltungseinheiten aus Sicht eines Bundesministeriums“
 - Sektionschef Dr. Hans-Günter Gruber, Lebensministerium
- Referat 10: „Praktische Erfahrungen aus Sicht eines ausgegliederten Rechtsträgers“
 - Dr. Wolfgang Urbantschitsch, LL.M., E-Control Austria

12.30 bis 13.00 Uhr: Diskussion

Schlussworte

- Sektionschef Dr. Manfred Matzka, Präsident der ÖVG

Schluss der Veranstaltung (ca. 13.00 Uhr)

TAGUNGSORT IN DER GRAZER BURG

Die Herbsttagung 2011 der Österreichischen Verwaltungswissenschaftlichen Gesellschaft findet im **Weißem Saal**, im 1. Stock der Grazer Burg, statt. Das heutige Erscheinungsbild des Weißes Saales stammt aus dem zweiten Viertel des 19. Jahrhunderts. Die Räumlichkeiten waren ursprünglich als Fest- und Tanzsaal errichtet worden und unter dem Namen „Lange Stube“ bekannt.

Anreise mit dem Auto:

Autobahnausfahrt Graz Ost, direkt ins Zentrum fahren. Tiefgaragen nahe der Grazer Burg: "Pfauengarten", "Rosarium" oder "Operntiefgarage". Das Parken in der Grazer Burg ist nicht möglich.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Tram oder Bus bis Hauptplatz, dann die Sporgasse, bei der Stiegenkirche nach rechts in die Hofgasse und geradeaus bis zum Burgtor. Tram oder Bus bis Jakominiplatz oder Kaiser-Josef-Platz (Oper) und mit der Buslinie 30 bis Karmeliterplatz fahren.

ABENDEMPFANG

Am 15. September 2011 wird auf Einladung des Landeshauptmannes der Steiermark, Mag. Franz Voves, um 19.30 Uhr in der „Needle“ im Kunsthaus Graz ein Abendempfang stattfinden. Bei rechtzeitiger Voranmeldung besteht die Möglichkeit, auch mit einer Begleitperson an diesem Empfang teilzunehmen (bitte um entsprechenden Vermerk im Anmeldeformular).

Adresse: Kunsthaus Graz – „Needle“
Lendkai 1
8020 Graz
www.kunsthausgraz.at

HOTELBUCHUNGEN

Für die Teilnehmer(innen) der Herbsttagung 2011 der Österreichischen Verwaltungswissenschaftlichen Gesellschaft konnten in drei Hotels in Graz Zimmerkontingente zu Sonderkonditionen vorreserviert werden.

Die Vorreservierungen gelten **bis 31. August 2011**, danach verfallen sie. Eine **schnelle Buchung** wird daher dringend empfohlen.

Liste der Hotels (Vorreservierung bis 31. August 2011)

Hotel Das Weitzer

Grieskai 12-16, 8020 Graz
Tel.: +43-(0)316-703-604, Fax: +43-(0)316 703-629
<http://www.weitzer.com>
E-Mail: birgit.muenzer@weitzer.com
Zimmerpreise: EZ € 88,-- oder DZ € 100,--

Hotel Mercure Graz City

Lendplatz 36, 8020 Graz
Tel.: +43-(0)316-7514-05505, Fax: +43-(0)316-7514-05555
www.mercure.com/de/hotel-5742-mercure-graz-city/index.shtml
E-Mail: h5742-re@accor.com
EZ (DZ zur Einzelbelegung): € 82,-- inkl. Frühstück

Hotel Daniel

Europaplatz 1, 8020 Graz
Tel.: +43-(0)316-711080, Fax: +43-(0)316-711085
<http://www.hoteldaniel.com>
E-Mail: hello@hoteldaniel.com
EZ € 59,-- (zzgl. € 9,-- für Frühstück); Doppelbelegung der EZ möglich

Anmerkung

Nehmen Sie die Buchung des Hotelzimmers bitte direkt beim gewünschten Hotel unter Hinweis auf das reservierte Kontingent für die „Herbsttagung der Österreichischen Verwaltungswissenschaftlichen Gesellschaft“ vor.

Die Hotels „Das Weitzer“ und „Mercure Graz City“ befinden sich in fußläufig erreichbarer Entfernung zum Weißen Saal (Tagung). Das Hotel Daniel ist mittels Straßenbahnlinien (zum Hauptplatz) gut mit dem Tagungsort verbunden.



An die

Österreichische Verwaltungswissenschaftliche Gesellschaft

p.A. Bundesministerium für Inneres, Rechtssektion

Herrngasse 7, 1014 Wien, Österreich

Tel.: +43-1-53126-2220 oder -2221

Fax: +43-1-53126-2120

E-Mail: oevg@gmx.at

**Herbsttagung 2011:
„Unabhängigkeit und Steuerbarkeit
von Verwaltungseinheiten“**

ANMELDEFORMULAR

(bitte ausschneiden und faxen oder einscannen und e-mailen)

Name: _____

Funktion/Organisation: _____

Anschrift: _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Ich nehme (bitte Zutreffendes ankreuzen)

- am 15. September 2011 an der Veranstaltung im Weißen Saal
- am 16. September 2011 an der Veranstaltung im Weißen Saal
- am Abendempfang in der „Needle“ am 15. September 2011
(ab 19.30 Uhr) teil
- zum Abendempfang in der „Needle“ am 15. September 2011
(ab 19.30 Uhr) eine Begleitperson mit.

Anmeldeschluss: 2. September 2011

Es wird darauf hingewiesen, dass die Teilnehmer(innen)zahl beschränkt ist, weshalb um rasche Anmeldung gebeten wird.

Hotelbuchungen sind von den Teilnehmenden selbständig unter dem Stichwort (Kontingentsnamen) „Herbsttagung der ÖVG“ vorzunehmen und zu bestätigen (siehe Liste weiter vorne).

Datum: _____ Unterschrift: _____



NÄHERE INFORMATIONEN ZUR VERANSTALTUNG UND ANMELDUNG

Österreichische Verwaltungswissenschaftliche Gesellschaft

Mag. Gregor WENDA, MBA

Generalsekretär

p.A. Bundesministerium für Inneres, Rechtssektion

Herrengasse 7, 1014 Wien, Österreich

Tel.: +43-1-53126-2220 oder -2221; Fax: -2120

E-Mail: oevg@gmx.at; Internet: www.oevg.info

UNSER DANK GILT:



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES
SEKTION III-RECHT

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH